

Surveillance für Influenza und andere akute respiratorische Erkrankungen (ARE)

Wochenbericht 46/2025



Epidemiologische Lage:

Influenzaviren wurden in der Sentinel-Surveillance des LAV in dieser Saison noch nicht nachgewiesen. Das ARE-Geschehen wird weiterhin vor allem durch gewöhnliche Erkältungsviren und SARS-CoV-2 bestimmt. SARS-CoV-2 im Abwasser steigt. Auch die IfSG-Meldungen von COVID-19 und Influenza steigen, befinden sich aber noch auf niedrigem Niveau. RSV-Meldungen erfolgen vereinzelt. Die Anzahl der Arztbesuche wegen akuter Atemwegsinfektionen liegt in einem für die Jahreszeit typischen moderaten Bereich und die Zahl schwer verlaufender Atemwegserkrankungen ist niedrig.

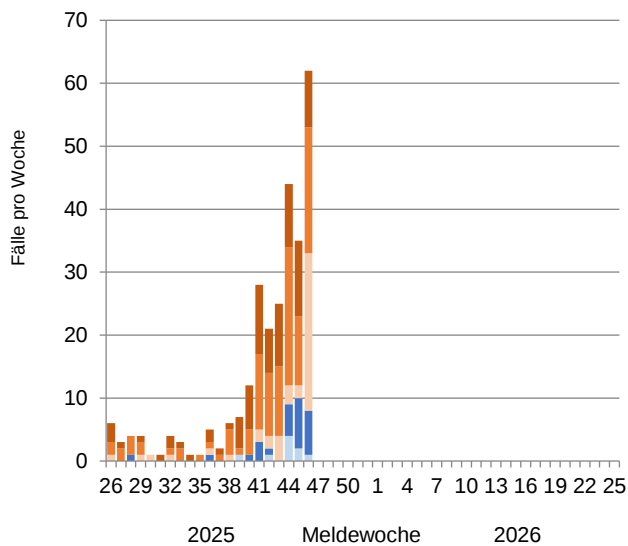
Wöchentliche Meldungen nach Infektionsschutzgesetz

(Falldefinition erfüllt: ja, Referenzdefinition erfüllt: ja und nein)

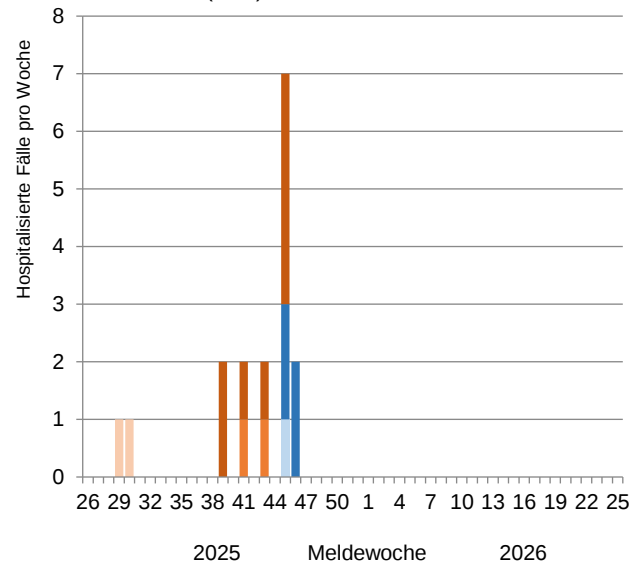
Meldelandkreis	COVID-19		Influenza		RSV	
LK Altmarkkreis Salzwedel	4	↘	1	→	0	-
LK Anhalt-Bitterfeld	21	↗	2	↗	0	-
LK Börde	29	↘	3	↘	0	↘
LK Burgenlandkreis	27	↘	4	↗	1	↗
LK Harz	14	↗	0	-	0	-
LK Jerichower Land	16	↗	0	-	0	-
LK Mansfeld-Südharz	20	↗	8	↗	0	-
LK Saalekreis	40	↗	4	↘	1	→
LK Salzlandkreis	45	→	6	↗	2	↗
LK Stendal	8	↘	0	↘	0	-
LK Wittenberg	22	→	13	↗	0	-
SK Dessau-Roßlau	10	↗	0	↘	0	-
SK Halle	37	↗	14	↗	1	↗
SK Magdeburg	36	↗	7	↗	0	↘
Sachsen-Anhalt	329	↗	62	↗	5	↗
Gesamt 36. - 46. MW	2.066		247		35	
davon Sterbefälle	8		1		0	

↗, ↘ Änderung um mehr als 10 % zur Vorwoche

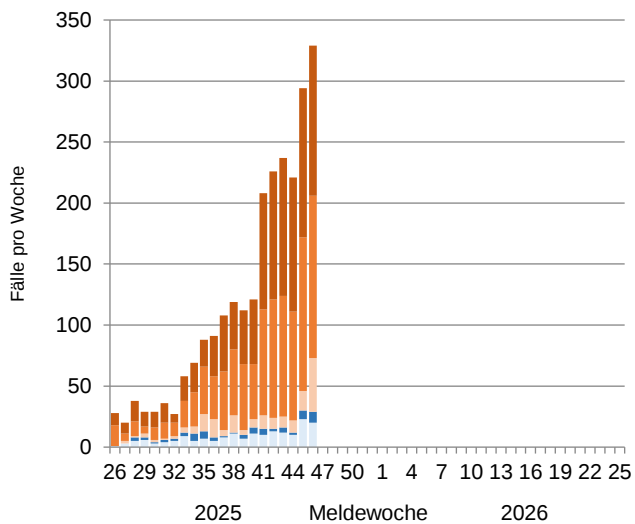
Influenza-Meldefälle (IfSG) in Sachsen-Anhalt



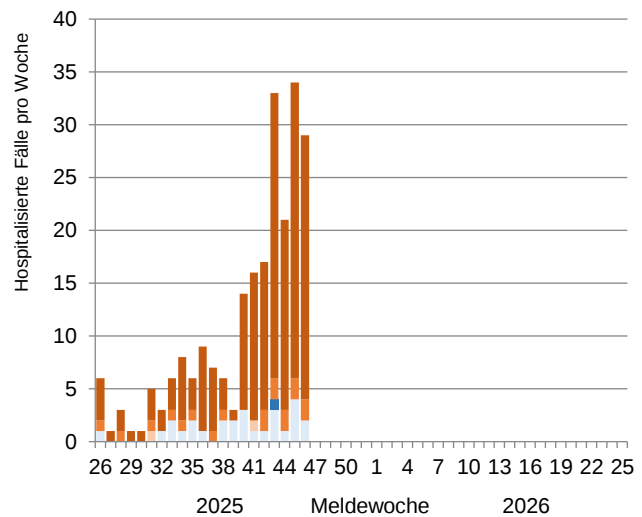
Aufgrund von Influenza hospitalisierte Meldefälle (IfSG) in Sachsen-Anhalt



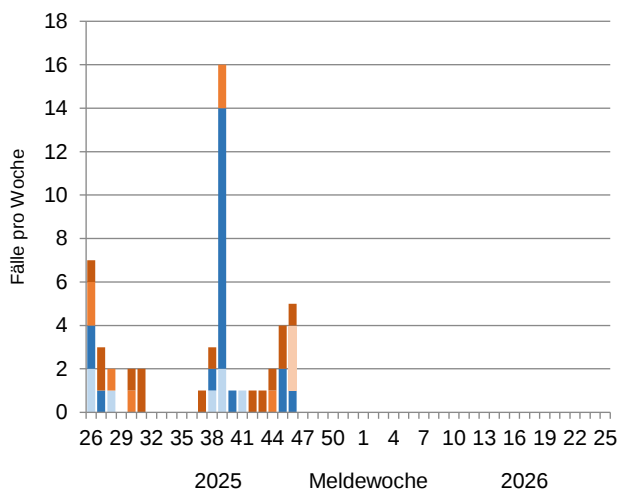
COVID-19-Meldefälle (IfSG) in Sachsen-Anhalt



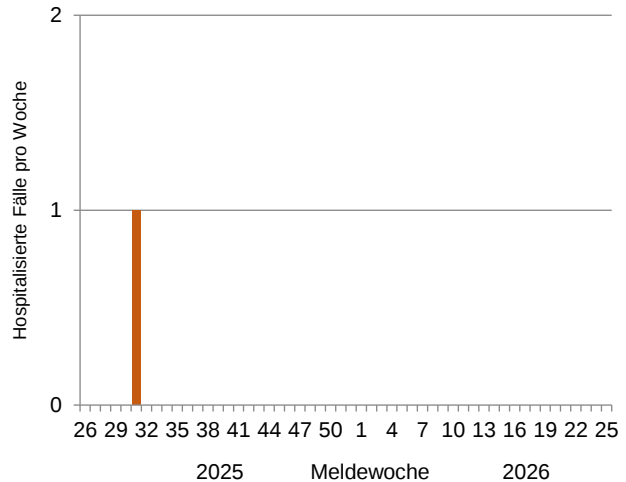
Aufgrund von COVID-19 hospitalisierte Meldefälle (IfSG) in Sachsen-Anhalt



RSV-Meldefälle (IfSG) in Sachsen-Anhalt



Aufgrund von RSV hospitalisierte Meldefälle (IfSG) in Sachsen-Anhalt

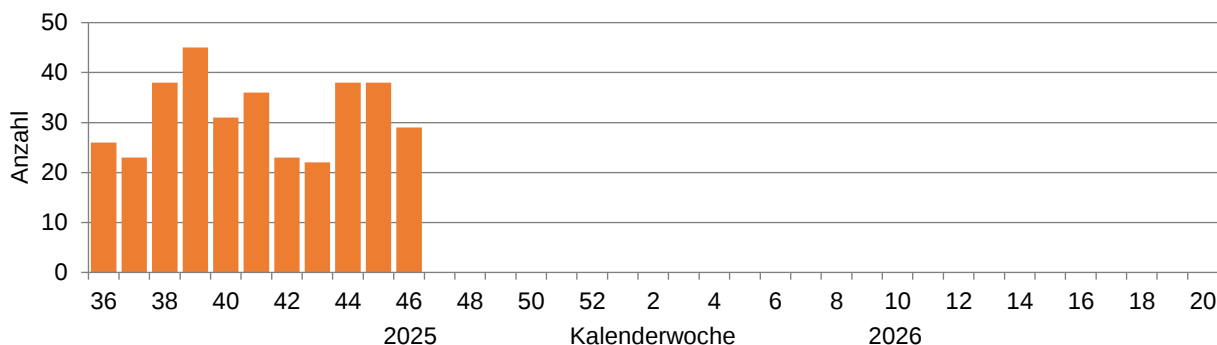


Altersgruppen: unter 2 Jahre 2 - 6 Jahre 7 - 17 Jahre 18 - 59 Jahre ab 60 Jahre

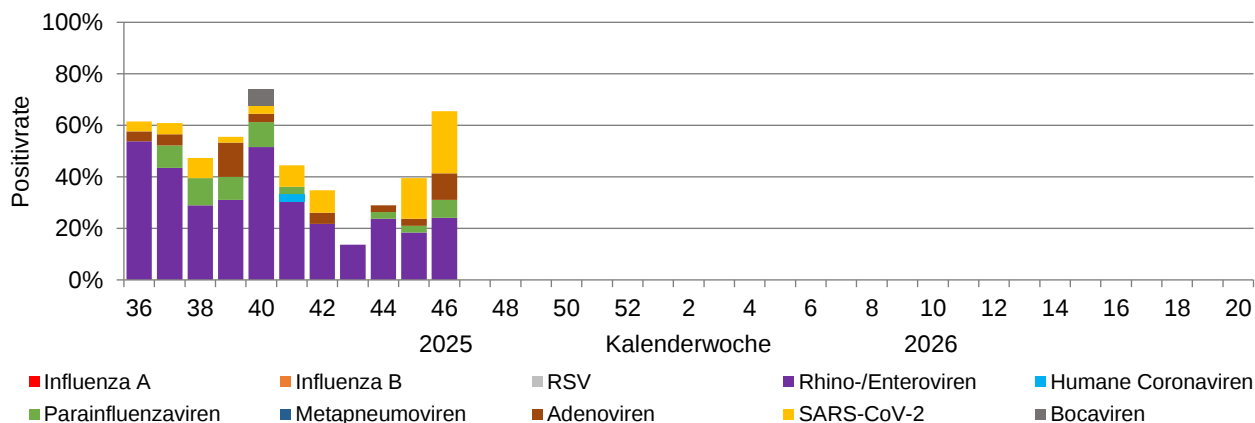
Im Rahmen der erweiterten Surveillance „Akuter respiratorischer Erkrankungen“ (ARE) senden ausgewählte Kinderarztpraxen aus Sachsen-Anhalt ganzjährig stichprobenartig gewonnene Rachenabstriche von Kindern und Jugendlichen mit akuten Atemwegsinfektionen an das LAV. Hier werden die Proben auf Influenzaviren, auf SARS-CoV-2 und auf andere ARE-Erreger untersucht.

In der 46. Kalenderwoche wurden in 29 untersuchten ARE-Proben 7-mal SARS-CoV-2, 3-mal Adenoviren, 7-mal Picornaviren und 2-mal Parainfluenzavirus-4 nachgewiesen. Es gab 8 Mehrfachinfektionen.

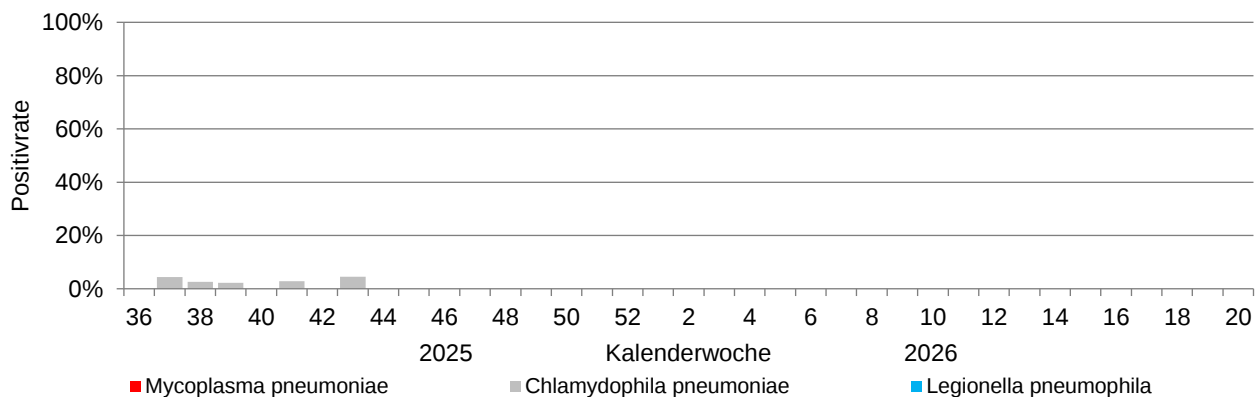
Proben



Viren

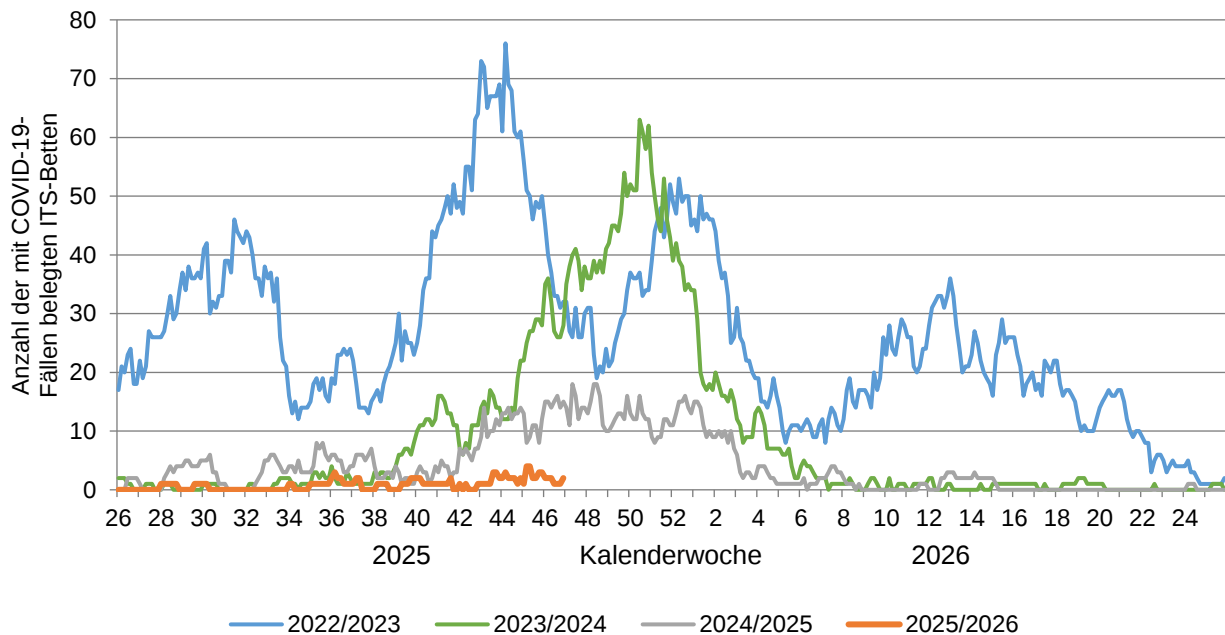


Bakterien



Hinweis: Bei weniger als 10 Proben werden keine Positivraten dargestellt.

Tägliche Belegung der ITS mit COVID-19-Fällen in Sachsen-Anhalt (Datenquelle: DIVI-Melderegister)



<https://www.intensivregister.de/#!/aktuelle-lage/zeitreihen>

ARE-Konsultationsinzidenz in Sachsen-Anhalt

<https://public.data.rki.de/t/public/views/ARE-Dashboard/Arztpraxen?%3Aembed=y&%3AisGuestRedirectFromVizportal=y>

Hinweis: Oben links bei "Auswahl Bundesland" auf Sachsen-Anhalt filtern.

Bundesweite Hospitalisierungsinzidenz schwerer akuter respiratorischer Infektionen (SARI)

<https://public.data.rki.de/t/public/views/ARE-Dashboard/Krankenhaeuser?%3Aembed=y&%3AisGuestRedirectFromVizportal=y>

Abwassermonitoring von SARS-CoV-2 in Sachsen-Anhalt

<https://verbraucherschutz.sachsen-anhalt.de/gesundheit/wasserhygiene/trinkwasser-1/abwassermonitoring-von-sars-cov-2-in-sachsen-anhalt>